

Zensur, Political Correctness und Terrorismus

30.06. – 02.07.2015

Haus der Universität

09.00 - 18.00 Uhr

Der Workshop, der gleichzeitig als Blockseminar belegbar ist, verknüpft linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven auf Zensur, Political Correctness und Terrorismus. Durch die Zusammenarbeit von Linguisten und Literaturwissenschaftlern soll untersucht werden, wie sich linguistische und literaturwissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden (z. B. linguistische und literaturwissenschaftliche Diskursanalyse) miteinander verbinden lassen. Auf dem Programm steht eine gemeinsame linguistisch-literaturwissenschaftliche Textlektüre, die durch Impulsvorträge ergänzt wird. Interessierte Zuhörer sind herzlich willkommen.

Organisation:

Univ.-Prof. Dr. Ursula Hennigfeld

Romanistische Literatur- und Kulturwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Elmar Schafroth

Romanische Sprachwissenschaft

Kontakt:

Institut für Romanistik

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

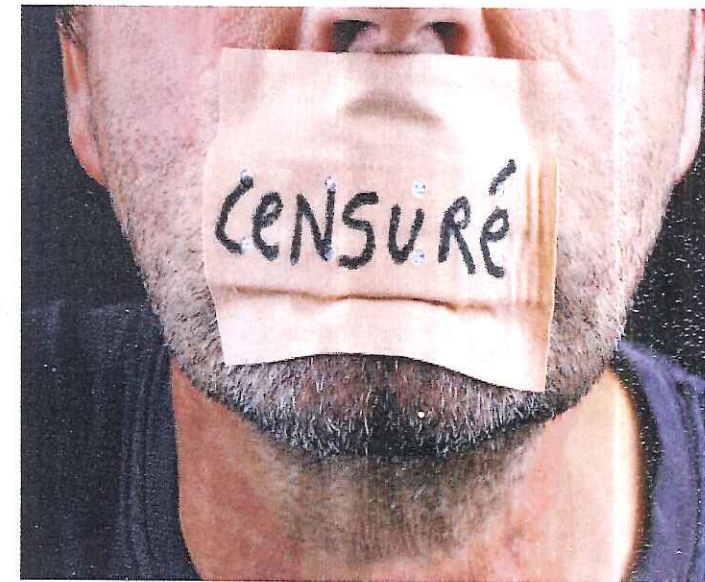
<http://www.romanistik.hhu.de>

Tagungsort:

Haus der Universität

Schadowplatz 14

40212 Düsseldorf



Workshop

Zensur, Political Correctness und Terrorismus

Haus der Universität, Düsseldorf

30.06. – 02.07.2015

09.00 - 18.00 Uhr

Heinrich Heine
HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

INSTITUT FÜR
ROMANISTIK
SPRACHE • KULTUR • MEDIEN

Dienstag, 30.06.2015

09.00 - 11.00 Uhr

Elmar Schafroth (Düsseldorf)
Sprachzensur und Political Correctness

— Kaffeepause —

11.00 - 13.00 Uhr

Ursula Hennigfeld (Düsseldorf)
Terror, Terrorismus

— Mittagspause —

14.00 - 16.00 Uhr

Wolfgang Asholt (Berlin)
Vom Terrorismus zum Wandel durch
Annäherung: Houellebecq's *Soumission*

— Kaffeepause —

16.00 - 18.00 Uhr

Laura Fuchs-Eisner (Innsbruck)
«Fais les peur [...] ils vont très rire.»
Inszenierung von Terror und Sprache in Y. B.s
Allah Superstar

Mittwoch, 01.07.2015

09.00 - 11.00 Uhr

Gruppenarbeit Linguistik

— Kaffeepause —

11.00 - 13.00 Uhr

Jürgen Link (Bochum)
Wie 'einäugig' ist die Berichterstattung der
deutschen Mainstreammedien zu Griechenland?

— Mittagspause —

14.00 - 16.00 Uhr

Ursula Link-Heer (Wuppertal)
Michel Houellebecq's *Soumission*: eine neue
Spielart des Konversionsromans?

— Kaffeepause —

16.00 - 18.00 Uhr

Daniel Jacob (Freiburg)
Relevanz und Zensur: Kommunikation als
selektiver Prozess

Donnerstag, 02.07.2015

09.00 - 11.00 Uhr

Gruppenarbeit Literaturwissenschaft

— Kaffeepause —

11.00 - 13.00 Uhr

Stephan Packard (Freiburg)
Diskursanalyse medialer Kontrolle

— Mittagspause —

14.00 - 16.00 Uhr

Rolf Kailuweit (Freiburg)
Zensur und Fiktion. Entlarvungsdiskurse in
Tangos. L'exil de Gardel von Pino Solanas

— Kaffeepause —

16.00 - 18.00 Uhr

Abschlussdiskussion
